

Schwanger vor Dienstantritt

Beitrag von „s3g4“ vom 8. Juni 2025 21:46

[Zitat von Hannah0904](#)

Ich würde mich total gerne freuen, aber habe Angst, dass ich jetzt nicht verbeamtet werde und arbeitslos bin

Soweit ich weiß, ist eine Schwangerschaft keine Erkrankung die zur Dienstunfähigkeit innerhalb der nächsten Jahre führt. Also die amtsärztliche Untersuchung kann nicht das Problem sein.

Was genau bereit dir denn sorgen?

[Zitat von Hannah0904](#)

Was tue ich, wenn ich ggf. noch vor Dienstantritt Ende August ins Beschäftigungsverbot gehen muss, kriege ich dann überhaupt Gehalt oder wird mein Vertrag pausiert?

Hast denn Grund zur Annahme, dass sowas passiert? "Pausieren" kannst du nur, wenn du Antrag auf Beurlaubung ohne Bezüge stellst.

Btw. Beamte stehen in keinem arbeitsvertraglichen Verhältnis.